

Menschen mit Behinderung gehören dazu! **Inklusion – auch eine Aufgabe für die allgemeine und politische Erwachsenenbildung**

Ein Recht auf lebenslanges Lernen, auch als Erwachsene/r fordert die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung. Dass Menschen mit Behinderung selbstverständlich dazu gehören ist bei den Schulen zumindest im Bewusstsein und zum Teil auch schon in der Praxis angekommen. Immer mehr Eltern schicken ihre behinderten Kinder auf allgemeinbildende Schulen und nicht mehr in Sonderschulen. Ganz anders in der Erwachsenenbildung, besonders in der politischen Bildung: Wenn überhaupt, gibt es Angebote fast ausschließlich bei Trägern der Behindertenhilfe, in Werkstätten usw. Doch Institutionen, die sich klassischer Weise politischer Bildung widmen, haben Menschen mit Behinderung noch nicht als Zielgruppe entdeckt. Speziell Menschen mit Lernschwierigkeiten oder sog. „geistiger Behinderung“ finden kaum ein Angebot. Dabei sind auch sie selbstverständlich wahlberechtigt und haben ein Recht, sich politisch zu informieren und zu orientieren.

Wie kann es gelingen, politische Bildung auch für Menschen mit Behinderung anzubieten? Was genau fordert die UN-Behindertenrechtskonvention und was bedeutet „Inklusion“? Was ist nötig, damit Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam politisch lernen? Diese Fragen wollen wir in dem Workshop diskutieren und dabei auch Erfahrungen aus der Praxis beleuchten, wie sie *umdenken* Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V. in den vergangenen Jahren mit Bildungsreisen für Menschen mit Behinderung gesammelt hat.

Der Workshop richtet sich an die Macherinnen und Macher der politischen und allgemeinen Erwachsenenbildung, die sich mit dem Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung als Zielgruppe beschäftigen wollen.

Termin: Freitag, 21. Oktober 2011; 9.30 – 17 Uhr
Ort: Hamburg (genauer Ort steht noch nicht fest)
Leitung: Prof. Dr. Karl-Ernst Ackermann, Präsident der Gesellschaft für Erwachsenenbildung und Behinderung e.V. ; Humboldt Universität zu Berlin
Jörn Dobert, Bildungsreferent bei *umdenken* Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.
Kathrin Krüger, Dipl. Päd, Gesellschaft für Erwachsenenbildung und Behinderung

Teilnahmebeitrag: 25,- € (ermäßigt 15 €) inkl. Mittagsimbiss

Anmeldung bitte über unsere Homepage www.umdenken-boell.de